

# Plan S – Aufgaben für Bibliotheken und Forschungseinrichtungen

Marco Tullney, Technische Informationsbibliothek (TIB)  
1.10.2019, Open-Access-Tage 2019

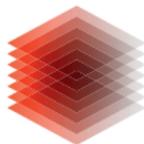
<https://doi.org/10.5281/zenodo.3460078>

- Plan S: wichtig für Forscher\*innen, wichtig für Bibliotheken
- Ziel: Transformation zu Open Access
- Fokus heute: Was können wir in Bibliotheken und Forschungseinrichtungen tun?



## Plan S: Zusammenfassung (1)

- Plan S: sofortiger Open Access zu allen Publikationen aus geförderter Forschung ab 2021
- cOAlition S: Gruppe von Förderern (inkl. ERC) mit Umsetzung der gemeinsamen Implementierungsrichtlinien, koordiniert von ScienceEurope
- Mittel: Auflagen der Förderer, Kontrolle der Einhaltung, finanzielle und sonstige Unterstützung
- Zielgruppe: Forscher\*innen (nicht Verlage, nicht Bibliotheken)
- aktuelles:
  - aktualisierte Richtlinien
  - Plan-S-Botschafter\*innen
  - Open-Access-Champion Johan Rooryck
  - neue Mitglieder der cOAlition S (z.B. WHO)
  - stärkerer Bezug auf Fachgesellschaften
  - beauftragte Studien zu Fachgesellschaften, Preistransparenz



## Plan S: Zusammenfassung (2)

- klare Kriterien für Einhaltung der Anforderungen:
  - freie Lizenzen: CC BY – CC BY-SA, CC0; evtl. CC BY-ND; niemals „non-commercial“
  - kein Copyright-Transfer
  - gute Metadaten, PID-Vergabe (DOI), Maschinenlesbarkeit
  - kein hybrid (befristet (2024) optional noch in Transformationsverträgen akzeptiert)
- drei zentrale Wege:
  - Open-Access-Publikationsorte (Förderer zahlt)
  - Subskriptionszeitschrift + Repositorium (Förderer zahlt nicht)
  - Subskriptionszeitschrift + Transformationsvertrag (Förderer zahlt eventuell)
- Einhaltung heißt nicht: Kostenübernahme (z.B. hybrid für Repositorium)
- Unterstützung von DORA
- siehe auch (Bosman und Kramer, 2019)

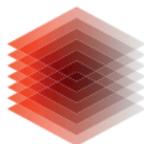
- kritische Rolle:
  - Verwendung von Forschungs- und Bibliotheksmitteln
  - Information, Lobbyarbeit
  - Unterstützung von Forscher\*innen, Universität. . .
  - Policies (z.B. bei Open-Access-Fonds)
  - Infrastruktur
- Feld verändert sich durch Anpassung an Plan S (Verlage, Fachgesellschaften, Autor\*innen)
- Bibliotheken sind gut aufgestellt, eine wichtige Rolle auszufüllen
- Compliance von Autor\*innen ermöglichen, offene Infrastruktur bewahren

## Implementierung: Optionen



- Institutionelle Policies
- Transformations- und Open-Access-Verträge
- Infrastruktur fördern
- Institutionelle Plattformen aufbauen
- Repositorien modernisieren
- Forscher\*innen unterstützen

- klare Botschaft der Einrichtung, keine Ausnahmen
- Open-Access-Optionen („hybrid“) nicht mehr unterstützen
- Open-Access-Mittel erhöhen und neu steuern (raus aus Open-Access-Fonds?) (University of Arizona - University Libraries, 2019)
- andere Publikationsarten schon mitdenken (Bücher)
- Compliance an der eigenen Institution messen (und entsprechend handeln)
- Harmonisierung der Policies explizites Ziel von Plan S
- Evaluationen überdenken (Open Access, DORA)



## Transformationsverträge/Open-Access-Verträge

- Transformationverträge: kritischer aktueller Stand
- wichtiges Thema: Fachgesellschaften (Wise und Estelle, 2019)
- kritischer Blick auf Projekt DEAL: transformativ?
- Forderungen im Einklang mit Plan S:
  - Zweitveröffentlichungsrechte ohne Embargo verlangen
  - Verzicht auf Copyright-Transfer
  - Transparenz
  - APCs: nicht von Autor\*innen zu zahlen
- raus aus Subskriptionsverträgen
- neue Modelle entwickeln – aber keine fertigen Lösungen in Sicht
- Schwierigkeit: Konsortialaufbau, freeriding

- großes Anwendungsfeld
  - Fachrepositorien
  - Langzeitarchivierung
  - PID, Metadaten
  - Journal-Management-Software
  - Verzeichnisse und Datenbanken
- Betrieb *und* Weiterentwicklung
- Open Source, Open Data
- Interoperabilität stärken (Austausch, kein lock-in)
- Schwierigkeit: Konsortialaufbau, freeriding
- Governance-Modelle finden, Beteiligung von Wissenschaft und Bibliotheken
- Kostentransparenz anstreben

- Plattformen für Zeitschriften, Bücher etc. aufbauen
- Partner suchen, Zusammenarbeit testen
- Lücken analysieren und schließen
- Reputationsproblem offensiv angehen
- mit Policies verzahnen (Archivierung einfordern)
- Repositorien weiterentwickeln als primäre Publikationsorte
- ehrlicher Umgang mit Kosten, Geld bereitstellen für nachhaltigen und konkurrenzfähigen Betrieb

- eigene Repositorien (auch: Zeitschriften etc.) kompatibel machen
- Workflows schlank und verständlich, Archivierung automatisieren, Abdeckung prüfen (Abgleich mit CRIS)
- wichtige Schritte: Ablieferungsautomatik, JATS, gute Metadaten, PID, offene API, Ablieferung an Pubmed etc.
- mit Policies verzahnen (Archivierung einfordern)
- ist “grün” ein Auslaufmodell? – Repositorien als primäre Publikationsorte positionieren

- institutionelle Workflows schlank und verständlich halten
- finanzielle Unterstützung transparent machen
- frühzeitig und zielgruppengerecht informieren
- von nicht kompatiblen Publikationsorten abraten (inkl. hybrid)
- informieren: kompatible Zeitschriften vs kompatible Artikel
- Editors unterstützen, beraten und ihnen Angebote machen
- Lobbyarbeit leisten für Open Access, faire Modelle (ggü. Förderern, Verlagen, in Kooperationen)

- Unterstützung der Kernprinzipien von Plan S: unmittelbar Open Access, freie Lizenzen
- Autor\*innen beraten und unterstützen, Verwirrung vermeiden
- nachhaltige Lösungen für externe und eigene Infrastrukturen finden
- Verantwortung gegenüber Wissenschaft und Gesellschaft priorisieren
- Verzahnung mit weiteren Publikationsarten und dem breiten Open-Science-Feld

- Bibliotheken sollten schnell ihre Rolle einnehmen
- Zusammenarbeit wichtig, über eigenen Tellerrand hinaus, freeriding minimieren
- nicht abwarten, Pilotprojekte jetzt starten
- Versuche der Selbstimmunisierung beenden (Fächer, Publikationsarten. . . )
- keine Verteufelung von Open Access Gold
- Repositorien modernisieren und neu denken
- gegen Bias für große Verlage und APC-Modelle stemmen
- mutig vorangehen, auch über Plan S hinaus

Marco Tullney, Technische Informationsbibliothek



<https://orcid.org/0000-0002-5111-2788>



Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

Vielen Dank für spannende Diskussionen an

- Bianca Kramer, Utrecht University Library
- Teilnehmer\*innen des OAI11-Workshops zu Plan S, siehe (Kramer und Tullney, 2019)

Bosman, J., und Kramer, B. (2019). Nine routes towards Plan S compliance – updated.  
<https://101innovations.wordpress.com/2019/06/15/nine-routes-towards-plan-s-compliance-updated/>.

Kramer, B., und Tullney, M. (2019). Plan S implementation by institutions and libraries.  
<http://doi.org/10.5281/zenodo.3257353>.

University of Arizona - University Libraries (2019). Open Access Investment Fund.  
<https://new.library.arizona.edu/about/awards/oa-fund>.

Wise, A., und Estelle, L. (2019). How Libraries Can Support Society Publishers to Accelerate Their Transition to Full and Immediate OA and Plan S. *Insights* 32, 23. <http://doi.org/10.1629/uksg.477>.